

01.2 Fachbereich Wirtschaftsförderung/Tourismus/Verwaltung

M i t t e i l u n g
für den
nicht öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus	03.02.2021	Kenntnisnahme

Tagesordnungs-Punkt	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.06.2020: Regionale Daseinsvorsorge - Lokal und regional vor Ort einkaufen
---------------------	--

Mitteilung:

Die SPD-Kreistagsfraktion stellt mit Schreiben vom 04.06.2020 einen Antrag zur Durchführung einer Informationskampagne zur regionalen Daseinsvorsorge zur Unterstützung der Unternehmen bei der Direktvermarktung regionaler Produkte und zur Förderung des Einkaufs vor Ort. Im Kreisausschuss vom 22.06.2020 wurde der Antrag zur Beratung nach der Kommunalwahl in den entsprechenden neuen Fachausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus verwiesen. Die damalige zum Tagesordnungspunkt „Regionale Daseinsvorsorge“ vorbereitete Mitteilung ist hierfür aktualisiert worden.

Im Zuge des demografischen Wandels und nunmehr verstärkt durch die Corona-Pandemie gewinnt die Thematik der regionalen Direktvermarktung und Daseinsvorsorge einen immer größeren Stellenwert. Innerhalb des Kreisgebietes wird diese Thematik von mehreren Organisationen und auf unterschiedlichen Ebenen behandelt sowie der Gesellschaft zugänglich gemacht:

Aufbau von Wertschöpfungsketten für regionale Direkterzeugnisse im Bergischen RheinLand

Im Rahmen der REGIONALE 2025 wird derzeit ein Gutachten durch ein externes Beratungsunternehmen erarbeitet, das den Aufbau von Wertschöpfungsketten für regionale Direkterzeugnisse im östlichen Rhein-Sieg-Kreis untersucht. Die Ergebnisse des Gutachtens werden voraussichtlich im ersten Halbjahr 2021 vorliegen.

In Abhängigkeit der Ergebnisse ist zu entscheiden, für welche Produktgruppen wieviel Potenzial für die regionale Versorgung vorliegt. Inwieweit eine Kampagne – auch in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen – oder eine Unterstützung der kommunalen Wirtschaftsförderungen bei der Beratung von Unternehmen zur Entwicklung von Strategien zur Direktvermarktung von regionalen Produkten sinnvoll ist, kann erst entschieden werden, wenn die Ergebnisse des Gutachtens vorliegen.

Aktivitäten zur Vermarktung von Direkterzeugern im Rhein-Sieg-Kreis

Innerhalb der Gebietskulisse des Naturparkes Siebengebirge ist seit Anfang Dezember 2020 das Angebot der „Marktschwärmer“ der Firma Equanum GmbH erhältlich. Hierbei können Kunden regionale Direkterzeugnisse wie Obst, Gemüse, Fleisch oder Weine aus dem Siebengebirge online mittels Click&Collect bestellen. Die Erzeugnisse werden von den regionalen Direktvermarkter jede Woche an eine zentrale Sammelstelle in Königswinter geliefert, wo die Kunden ihre bestellten Waren abholen können. Bereits zehn Direkterzeuger bieten Ihre regionalen Produkte hierüber an. Im Dezember 2020 gab es vier Abholtermine mit je rund 35 Bestellungen. Weitere Direkterzeuger sollen für die „Marktschwärmerei“ innerhalb des Naturparkes Siebengebirge in den kommenden Monaten angeworben werden. Im weiteren Projektverlauf wird mit rund 60 Bestellungen pro wöchentlichen Abholtermin gerechnet.

Entlang des Radwanderweges der rheinischen Apfelroute im linksrheinischen Kreisgebiet werden mehr als 50 Direktvermarkter und Hofläden aus der Region Rhein-Voreifel aktiv beworben. Diese stellen mit Ihren Erzeugnissen wie Baumobst oder regionales Gemüse einen zentralen Bestandteil der Charakteristik der Apfelroute dar. Somit haben nicht nur Fahrradfahrer die Möglichkeit entlang der Route regionale Erzeugnisse zu erwerben, die regionalen Anbieter erfahren auch einen zunehmenden Bekanntheitsgrad in der Bevölkerung.

Maßnahmen zur Unterstützung des stationären Einzelhandels sowie des Vor-Ort-Einkaufens im Rhein-Sieg-Kreis

Um die Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Sieg-Kreises auf die Angebote des stationären Handels – insbesondere zur Zeit der Hochphase der Corona-Pandemie – aufmerksam zu machen und einen Anreiz zum regionalen Einkaufen zu setzen, wurde zusammen mit der Bundesstadt Bonn, der IHK Bonn/Rhein-Sieg und dem Einzelhandelsverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen das ehrenamtlich betriebene Portal www.lokalwirkt.de medial präsentiert. Diese Plattform hilft den Geschäften, ihren kurzfristig errichteten Liefer- und Abholservice als auch ihre regionalen Erzeugnisse und Produkte im Internet darzustellen und somit an potenzielle Kunden heranzutragen. Dazu können Gewerbetreibende auf der Website ihre Warenangebote und Dienstleistungen anbieten, ohne einen eigenen Onlineshop einrichten zu müssen. Zudem ergibt sich hier auch die Chance für kleine Geschäfte, online für Kunden sichtbar und erreichbar zu werden. Die entsprechende Pressemitteilung wurde am 09.04.2020 veröffentlicht.

Zahlreiche Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises haben ihren stationären Einzelhandel während der Corona-Pandemie durch zielgerichtete Kampagnen, die aufgerufen haben vor Ort einzukaufen oder die kommunalen Onlineplattformen zu nutzen, versucht zu unterstützen. Nach Aussagen der Kommunen sind diese Kampagnen in den sozialen Medien auf ein breites, positives Echo gestoßen.

Die Erfahrungen der Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis zu den eigenen Onlineportalen sind laut Nachfrage sehr inkongruent. Einige Portale verzeichnen eine hohe Beteiligung von anbietenden Einzelhändlern und hohe Zugriffszahlen der Nutzer. Bei vielen Portalen müssen die kommunalen Wirtschaftsförderungen hingegen stetig bei den Einzelhändlern für Engagement werben und die Dateneingabe und -pflege selbst vornehmen.

Sowohl alle Informationen zu Liefer- und Abholdiensten in den Kommunen, als auch sämtliche kommunale Onlineportale, wurden zusätzlich auf der neu strukturierten Unternehmensseite zur Corona-Thematik des Rhein-Sieg-Kreises zusammengestellt und fortwährend aktualisiert (www.rhein-sieg-kreis.de/corona-wirtschaft).

Seitens der IHK Bonn/Rhein-Sieg gibt es derzeit keine Überlegungen zur Wiederaufnahme der Kampagne „Heimat-Shoppen“. Diese wurde anfangs von der IHK finanziert und stellte den Kommunen u.a. kostenfreie Werbemittel zur Verfügung. Vorgesehen war, dass die als Anschubfinanzierung gedachte Unterstützung schrittweise vom Einzelhandel (mit)getragen wird. Da dieses Ziel nicht erreicht wurde, hat die IHK das Projekt beendet.

Die Rhein-Sieg Netz GmbH hat zudem das ehrenamtlich betriebene Online-Gutschein-Portal

www.wirsindrheinsieg.de finanziell unterstützt. Bei diesem Portal haben Einzelhändler, Gastronomen und Kultureinrichtungen aus dem Rhein-Sieg-Kreis die Möglichkeit, Gutscheine für Ihre Kunden anzubieten. Die Rhein-Sieg Netz GmbH übernimmt für den Projektstart bei jedem Gutscheinkauf 10 % des Betrages. Konkret bedeutet dies, dass der Endverbraucher z.B. einen Gutschein in Höhe von 90 € kauft und später Güter im Wert von 100 € erwerben kann. Die finanzielle Unterstützung ist so ausgelegt, dass bei Vollausschöpfung ein Umsatz von bis zu 750.000 € angereizt werden kann. Zudem übernimmt die Rhein-Sieg Netz GmbH die Kosten für die Zahlungsabwicklung. Um auf das Projekt öffentlichkeitswirksam hinzuweisen, wurde am 02.11.2020 eine digitale Pressekonferenz unter Mitwirkung von Landrat Schuster abgehalten. Bis zum 13.01.2021 haben sich bereits 164 Unternehmen aus dem Rhein-Sieg-Kreis auf der Plattform registriert und es wurden Gutscheine im Wert von rund 61.000 € erworben.

Im Auftrag

gez. Dr. Tengler